

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 50 (1924)  
**Heft:** 45 [i.e. 43]

**Artikel:** Wintersorgen  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-458640>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Ergänzte Sprichwörter

Der Mann ist des Weibes Haupt — und das Weib des Mannes Achillesfere.

— Man muß Gott mehr gehorchen als den Menschen — aber die Menschen verhindern's.

— Lieber einen Freund verlieren als einen Witz — zumal wenn der Freund keinen Witz hat.

— Die Eifersucht ist eine Leidenschaft, die mit Eifer sucht, was Leiden schafft — und oft wahr ist.

— Ein Arbeiter ist seines Lohnes wert — wenigstens manchmal.

— Man soll den Tag nicht vor dem Abend loben — und eine fröhlich durchwachte Nacht nicht vor dem Morgen tadeln.

— Der Wunsch ist der Vater des Gedankens — und die Leidenschaft die Mutter der Tat.

— Es ist nicht gut, daß der Mensch allein sei — zu zweien.

Aus den Augen, aus dem Sinn — Und ein Neues ist schon drin!

— Müßiggang ist aller Laster Anfang? Umgekehrt: Laster sind des Müßiggangs Anfang.

— Prüfst alles und behaltet das Beste — denn das Schlechte ist zum Verschenken da.

In der Beschränkung zeigt sich erst der Meister — dagegen zeigen sich die Meisten in der Beschränktheit.

— Das bessere Teil der Tapferkeit ist Vorsicht — denn sie erspart viel Tapferkeit.

— Die Frau ist die Beste, von der man am wenigsten spricht — und wenn sie nicht die Beste ist, so doch die Schlauste.

Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, Nein, Bäckerbrot muß auch mal sein!

— Das Ewig-Weibliche zieht uns hinan — oder hinab! Entweder, oder!

— Das Werk lobt den Meister — die Meisten loben ihr Werk.

— Dem Glücklichen schlägt keine Stunde — außer der der Polizei.

— Dem Gerechten gibt's der Herr im Schlafe — darum meint er, es reichlich verdient zu haben.

— Die Sprache verbirgt des Menschen Gedanken — zumal, wenn er keine hat.

G. H.

## Auch ein Trost

Es ist ein Trost als alter Mann, die Jugend zu befehren; denn weil er nicht mehr sünd'gen kann, muß er die Jugend lehren.

## Wintersorgen

Schon kleidet sich in bunten Samt Das Jahr. Schon neigt die Sonnenwage Die gold'ne Schale erdenwärts, Und langsam kürzen sich die Tage. Man hüllt sich etwas fester ein Und untersucht die Stiefelsohlen, Ob sie noch dicht. Der brave Mann Baut vor und ist besorgt um Kohlen. Die Frau wühlt in dem Kasten und Gedenkt des neuen Winterhutes. Sie setzt den alten fragend auf. Der Mann spricht kurz: „Mein Kind, der tut es!“

So fängt die rauhe Jahreszeit Gleich an mit einem rauhen Wehe! Sie findet weder ihren Hut, Noch ihren Gatten auf der Höhe. Erregt schliefst sie den Kasten und — Den Mund, weil sie die Worte würgen. Das erste stimmt! — Das zweite kann Ich nicht in jedem Fall — verbürgen!

R. R.

\*

## Seid umschlungen, Millionen!

Die neue  
Nationalhymne Deutschlands  
zur Emission der Darwes-Anleihe  
versaft und der jungen Republik gewidmet  
von R. R.

Seid umschlungen, Millionen,  
Kinder ihr des Gözen Geld!  
Den Verdruß der ganzen Welt  
Soll jetzt einer Glanz entthronen.  
Eure Stimmen binden wieder,  
Was des Krieges Schwert geteilt —  
Alle Menschen werden Brüder,  
Wo des Goldes Lächeln weist.  
Wem der große Wurf gelungen,  
Wer euch in den Armen hält,  
Glaubt von neuem an der Liebe  
Walten überm Sternenzelt.

Wir betreten feuertrunken,  
Seelisch wunderbar erstaunt,  
Deinen sonnig' weiten Boden,  
Segenvoller Welt enmarckt.  
Nicht einmal der Zinsen hohe  
Lasten sollen uns das Gut  
Schmälern mehr, und nicht verkümm'ge  
Heil'ge Lohe, deine Glut! [mern,

Eines Tages ist vernichtet  
Unser Schuldbuch, ist der Tanz  
Toller Zahlen abgebrochen,  
Zeigt der Staatshaushalt - Bilanz!  
Seid willkommen drum, Millionen,  
Froh begrüßt mit Bruderfuß!  
Ferne eurem Zauberfluß  
Kann kein Volk im Glücke wohnen!

## Ratschlag

Stell dich nicht gescheiter als du bist  
Und verwend' nicht andrer Leute Mist,  
Deinen Waizen fett zu düngen —  
Leg bescheiden dir ein Gärtnchen an,  
Drinnen heg den eignen Tymian,  
Draus sich goldne Falter schwingen.

Heinz Sharp

\*

## Moderne Bekleidung und Toilette

Glaenzschonerdeckel mit Maikäferrennbahnanlage.

Stilisierte Künstlerlocken mit Dauerwellenbetrieb.

Hornbrillen-Szenerien mit Konzertbestuhlung.

Goldstalagmiten mit täglicher Bürstenbehandlung.

Stehkragenverschalung mit Selbstbinderschließung.

Wattierte Schulterberge mit Blick in seidene Pochette-Krater.

Springdeckeluhrenbehälter mit Drahtverbindung.

Leibrienumfangmesser mit durchlöcherten Skala.

Gehwerkzeugröhrensystem mit umgeschlagenen Staubfängern.

Abgepaßte Kuhhautteile mit Tutankhamon-Muster-Seiden-Hintergrund.



## Humoresken und Satiren

besonders auch

## mit schweizerischem Einschlag

erwirbt dauernd der Nebelspalter-Verlag.  
Einsendungen an Redakteur Paul Altheer, Zürich  
Scheuchzerstrasse 65.

## Lösung der Silbenrätsel aus Nr. 42:

1. Blau, 2. Eisenbahn, 3. August, 4. Ezzanne, 5. Hodler, 6. Tamburin, 7. Erbse, 8. Tauberlich, 9. Uniform, 10. Niederlande, 11. Daumen, 12. Uhländ, 13. Nelke, 14. Zarameter, 15. Edelweiß, 16. Rossbach, 17. Suvarow, 18. Turbine, 19. Uri, 20. Eichenkranz, 21. Truhe, 22. Ziger, 23. Tarnow, 24. Domeno, 25. Almanach, 26. Sense.

Erfrischungsraum  
Thee / Chocolade

SPRUNGLI / ZÜRICH  
Paradeplatz — Gegründet 1836

## GRAND-CAFÉ ASTORIA

Bahnhofstrasse ZÜRICH Peterstrasse 21  
A. Endury & Co. A. G. Za 2629 g  
Größtes Konzert-Café der Stadt / 10 Billards  
Bündnerstube / Spezialitätenküche